

Kartfahrer des MSC MAMMING in Piegendorf mehrmals auf dem Podest

- David Warda überrascht mit Sieg in Klasse 18b -

Am vergangen Sonntag machten sich die Kartfahrer des MSC Maming auf den Weg nach Piegendorf. Eine öffentliche Straße wurde extra gesperrt für diese Veranstaltung und das Rennfieber wurde bei allen dadurch noch gesteigert.

In der Klasse 16 kämpften gleich vier MSC Fahrer um wertvolle Meisterschaftspunkte. Bereits bei den ersten Testfahrten auf der bergigen Strecke zeigte sich, dass die MSC Cracks sich in guter Form befanden.

Maximilian Zahn landete hier einen dritten Platz, während *Julia Haslbeck* sich diesen Platz im zweiten Durchgang holte.

Rang 6 und 7 ging in beiden Durchgängen auf die MSC Kontrahenten *Leon Prinz* und *Phillip Schmid*.

Im Achterstarterfeld der Klasse 17 mischten mit *Fabian Kreuzberger* und *Christoph Müller* zwei MSC Fahrer mit. Während Kreuzberger gewohnt stark auftrat, landete er gleich im ersten Durchgang auf Platz 1, im zweiten Vergleich stand er mit Platz 2 erneut auf dem Treppchen, während Kollege Christoph Müller sich zweimal der starken Konkurrenz beugen musste und jeweils auf Platz acht verwiesen wurde.

Die letzten 3 MSC Starter an diesem Tag gingen in der Klasse 18b an den Start. *Celina Kreuzberger*, *Lukas Graßl* und *David Warda* gingen mit unterschiedlichen Ansprüchen in die Wettkämpfe. In beiden Rennen sicherte sich Celina Kreuzberger mit einer schnellen Fahrt den 4. Platz.

Für die Überraschung des Tages sorgte in jedem Fall David Warda. Unter zehn Startern schaffte er mit einer souveränen Fahrt auf Anhieb den zweiten Platz und setzte sich an dem Tag die Krone selbst auf, indem er im zweiten Durchgang gar den Sieg holte. Etwas Probleme hatte Lukas Graßl bei einem Crash, der mit verantwortlich war, dass es am Ende nur zu Platz zehn und neun reichte. Er will die Sache aber schnell abhaken und in knapp zwei Wochen wieder angreifen, wenn noch mal eine Doppelveranstaltung in Amberg ansteht.

MSC-Vorstand (Vize) Reinhard Schiller, der als DAM-Sportkommissar fungierte, bestätigte dem Veranstalter am Ende eine perfekt organisierte Veranstaltung.

